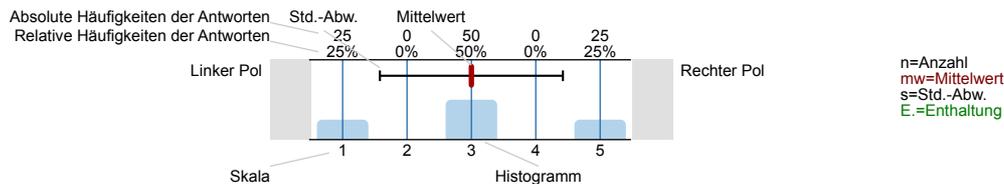




Legende

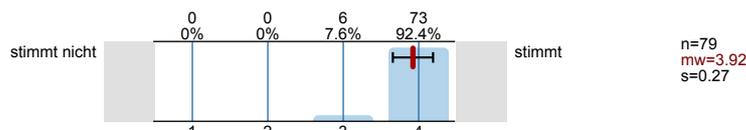
Fragetext



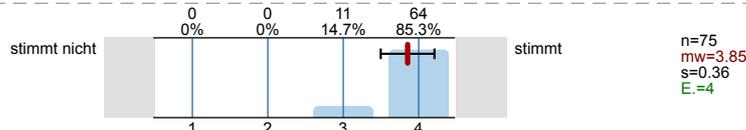
n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

1. Kommunikation und Betreuung

1.1) Ich war mit dem Informations- und Kommunikationsverhalten der Lehrenden zufrieden



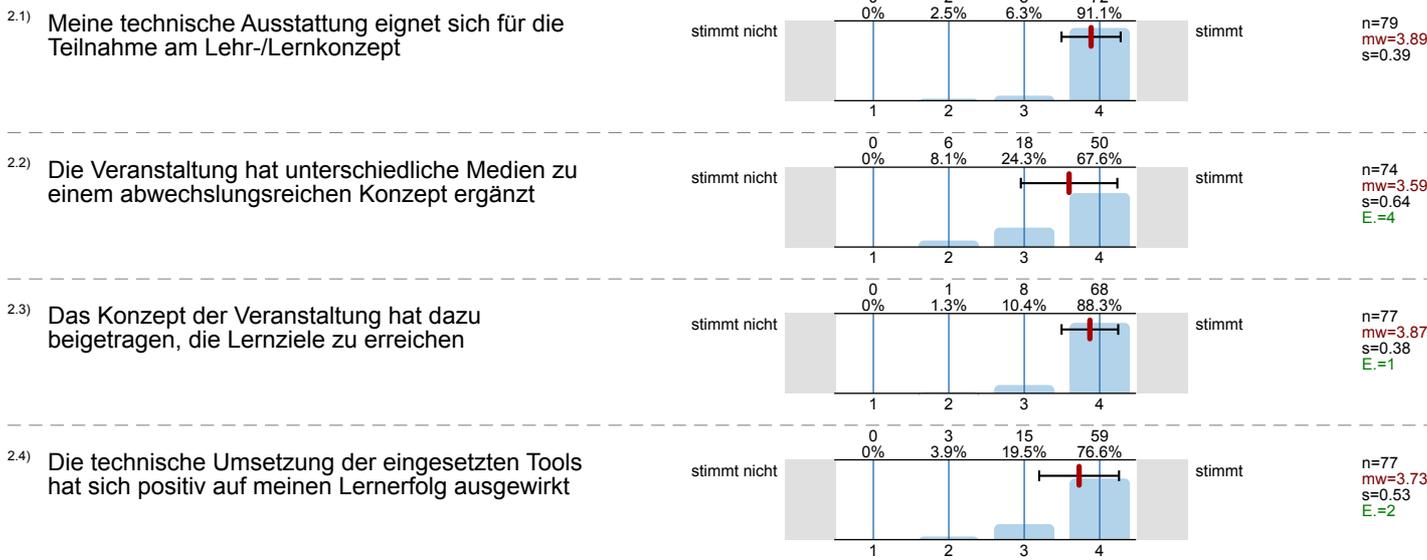
1.2) Die Studierenden werden im Rahmen der Veranstaltung gut betreut



1.3) Gute/schlechte Betreuung (siehe Frage 1.2), weil...

- Auf Fragen im Forum wird sehr schnell und ausführlich eingegangen
- Durch die aufgezeichneten Präsentationen mit Kamera war es um ein Vielfaches einfacher, den Inhalten zu folgen ohne die Aufmerksamkeit zu verlieren. Meiner Meinung nach waren sowohl Nama als auch Uwe die beiden Module, die von meinen Fächern (insgesamt 9 Stück dieses Semester) die Digitalisierung mit Abstand am besten gemeistert haben.
- Forum bei Fragen -> schnelle Antwort
- Forumskommunikation, regelmäßige Emails
- Frageforum wurde eingerichtet, Antworten wurden schnell geliefert
- Fragen wurden im Forum sehr zeitnah beantwortet.
- Frau Adolph mit guter Betreuung der Studierenden
- Gute Betreuung des Forums
- Gute Betreuung über das Forum, alle Informationen über Vorlesung weitergegeben. Transparente Darstellung der Inhalte.
- Gutes Forum, in dem schnell geantwortet wird und super Kommunikation
- Hinreichende Erklärung
- Kommunikation über das Forum klappte super
- Lernmodule waren eine super Sache
- Mit Abstand das Fach, dass am besten betreut wurde dieses Semester.
- Regelmäßige Mails und sehr guter und informativer Aufbau der Studon-Gruppe
- Schnelle Antworten auf die Fragen im Forum
- Schnelle Fragenbeantwortung und Problembhebung, klasse!
- Schnelle und sehr hilfsbereite Antwort auf Fragen im Forum
- Sehr kompetente und studentenfreundliche Kommunikation über das Forum! Man hat das Gefühl gehabt jede Frage stellen zu können die man möchte.
- man jeder Zeit Fragen/Anmerkungen im Forum stellen kann und alles Informationen leicht zugänglich sind
- man wurde ermutigt Fragen zu stellen, es wurde sehr gut auf diese Fragen eingegangen

2. Multimedialität und Multimodalität



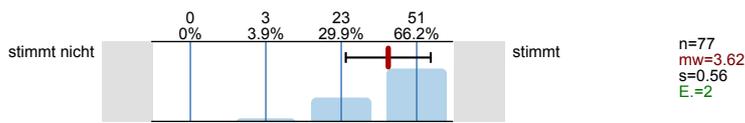
2.5) Bitte begründen Sie Ihre Angaben zum Konzept und der technischen Umsetzung:

- - sehr schön, dass die Veranstaltung als Video aufgenommen wurde bei der man die Geschwindigkeit nach eigenem Tempo variieren kann
 - super Erklärungen
 - keine Kritik
- Alter Laptop, jedoch technisch machbar.
Eventuell Diskussionsrunden über zoom?
- Das Einstiegsvideo war sehr hilfreich, um einen Überblick über die Veranstaltung zu erhalten und die MitarbeiterInnen kennenzulernen. Auch war es kurz und prägnant (keine langes Geschwafel, wie Studon zu benutzen ist). Die Lernmodule waren einzeln unterteilt und haben wesentlich zu meiner Motivation zur wöchentlichen Mitarbeit beigetragen (Übersichtlich und in sich abgeschlossene Kapitel).
- Die Möglichkeit die Vorlesungen wiederholt abzuspielen oder zu stoppen war sehr hilfreich.
- Durch die Möglichkeit der Geschwindigkeitsregelung hatte ich große Probleme die Videos abzuspielen. Teilweise musste ich alle 2 min neu laden, weil es komplett abgebrochen ist. Ich hatte das im Forum auch angemerkt, aber weil der Großteil dieses Tool möchte, wurde eben nichts geändert. Das verstehe ich natürlich, aber ist halt schade für mich. Und es gibt in versch. Browsern versch. Tools für Geschwindigkeitsregelungen, wodurch man es in Studon nicht direkt bräuchte.
- Ein großes Kompliment für die tolle Umsetzung! Das Online-Modul ist im Vergleich zu denen andere Veranstaltungen und Lehrstühle einfach spitze: angefangen von den Vorlesungen mit Video-Einblendung, über die Tutorien unter Einbindung von Podcasts, etc.
- Es war gut, dass die Vorlesungsvideos nach Unterkapiteln aufgeteilt waren. So konnte man sich das Ansehen der Vorlesung gut einteilen und sich auch leichter motivieren, weil man quasi auch nur einen Teil anschauen konnte (z.B. wenn die Konzentration nachlässt) ohne das demotivierende Gefühl zu haben, man hätte die Vorlesung vorzeitig abgebrochen.
- Gute Qualität der Vorlesungsaufzeichnungen; Möglichkeit der Geschwindigkeitsregelung wurde sehr schnell nach Anregung umgesetzt
- Ich bevorzuge die Präsenzveranstaltungen, die klare Struktur und Trennung von Uni/ zu Hause ist für mich an sich besser geeignet. Für die Corona Krise ist dieses Konzept jedoch sehr gelungen und ich bin sehr begeistert was der Lehrstuhl hier auf die Beine gestellt hat.
- Ich fand besonders die Einbindung von kurzen Youtube videos und auch den, in diesem Setting wohl eher rethorischen, Fragen an die Studierenden sehr gut! Insgesamt hat der Professor den Stoff sehr anschaulich, und trotz der besonderen Situation ohne direktes Publikum spannend rübergebracht. Die Darstellung des Stoffes ist sehr gut gelungen.
- Kombination aus Video Vorlesung und MC Tutorium ergänzen sich gut.
- Kombination aus Video und Folien sehr passend. Persönlicher als nur Audio. Technisch hat alles funktioniert, kurze Ladezeiten etc. Allgemein super Lösung, die meiner Meinung nach eine Präsenzveranstaltung sehr gut ersetzt!
- Online Vorlesung jeder Zeit verfügbar und einfach abzurufen
- Sehr gute Aufzeichnung der Vorlesung, daher sehr verständliche Übermittlung der Lernziele
- Strukturierung der Videos nach Kapiteln führt zu einem besseren Verständnis der Veranstaltungsgliederung
- Super übersichtlich auf Studon hochgeladen, von Anfang an hat alles geklappt

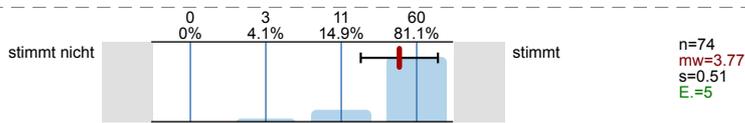
- besonders positiv finde ich die übersichtliche Struktur der Inhalte in Studon und auf den Vorlesungsfolien; damit kann ich super lernen.
- gute Aufteilung der Videos, Möglichkeit zur veränderten Geschwindigkeit und Pausierung sind super

3. Interaktivität und Lernstandsüberprüfung

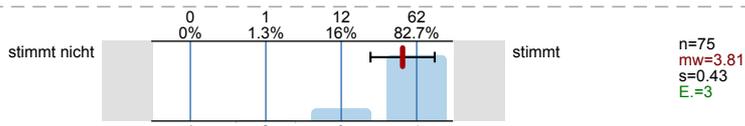
3.1) Der Grad der Interaktivität war dem Konzept der Lehrveranstaltung angemessen



3.2) In der Veranstaltung wurde mir die Möglichkeit gegeben, Rückfragen zu stellen

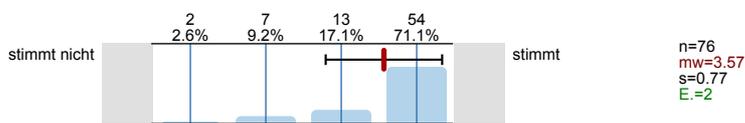


3.3) In der Veranstaltung hatte ich regelmäßig Gelegenheit, meinen Lernfortschritt und meine Lernergebnisse zu reflektieren

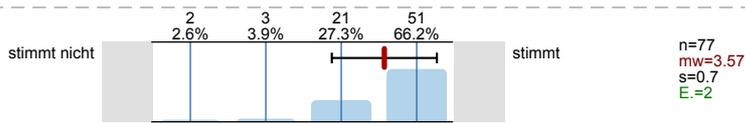


4. Motivation und Struktur

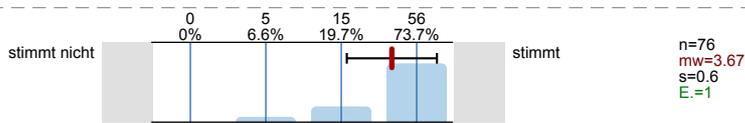
4.1) Die Veranstaltung hat dazu motiviert, mich regelmäßig während des Semesters mit den Inhalten auseinander zu setzen



4.2) Mir war stets bewusst, was ich zu welchem Zeitpunkt erledigen sollte

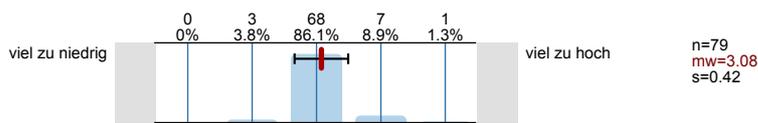


4.3) Die Veranstaltung hat dazu beigetragen, das Lernen im Laufe des Semesters strukturieren zu können

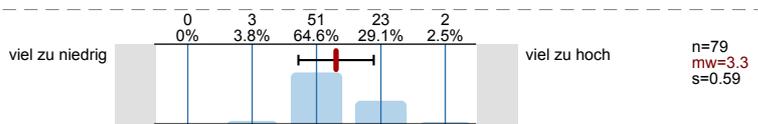


5. Schwierigkeit und Umfang

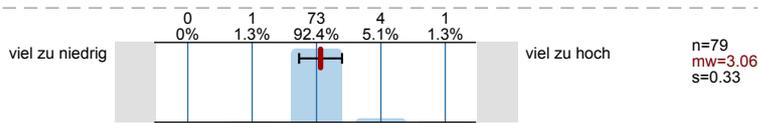
5.1) Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist



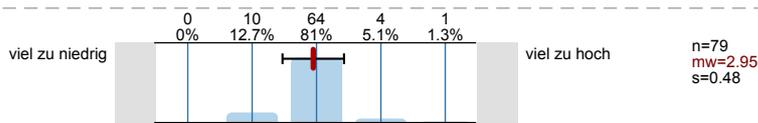
5.2) Der Stoffumfang der Veranstaltung ist



5.3) Das Tempo der Veranstaltung ist



5.4) Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist

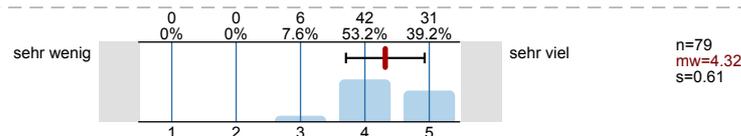


6. Globale Veranstaltungsbeurteilung

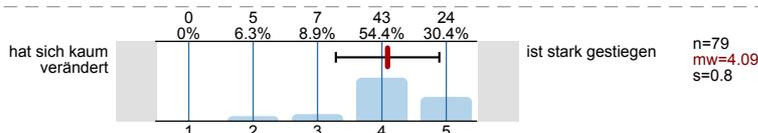
6.1) Welche Note geben Sie der Veranstaltung insgesamt?



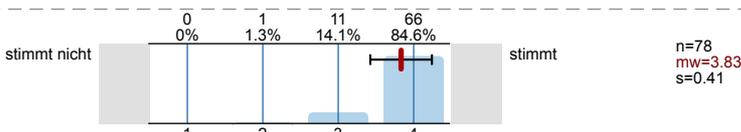
6.2) Ich habe in der Veranstaltung gelernt



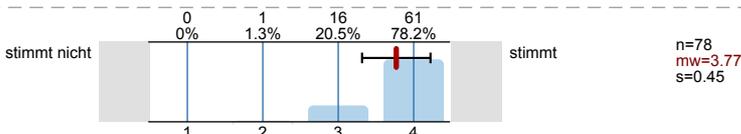
6.3) Mein Interesse an den Themen der Veranstaltung...



6.4) Die Veranstaltung verläuft nach einer klaren Gliederung



6.5) Der Inhalt ist an klar definierten Lernzielen orientiert



6.6) Was ist besonders gut an der Veranstaltung?

- "Einen schönen guten Morgen, Tag, Abend oder Nacht" - bei dem Einstieg musste ich jedes Mal Schmunzeln
- Als sehr angenehm habe ich die Strukturierung in Lernmodule, die in sich immer gleich aufgebaut waren, empfunden. Auch die Tatsache, dass die Vorlesung selbst einer klaren Gliederung folgte, erleichtert z.B. das Nachbereiten meiner Meinung nach sehr.
- Der Lehrstuhl hat jede Woche die Vorlesung pünktlich hochgeladen, was für mich sehr wichtig war, damit ich die Woche gut planen konnte. (nicht selbstverständlich)
Prof. Dr. Markus Beckmann hat eine Gottesstimme und wirkt sehr sympathisch, was die Vorlesung noch interessanter macht und angenehm ist, zuzuhören.
Insgesamt bester Lehrstuhl, den ich bis jetzt hatte.
- Die Aufteilung im Lernmodul war einfach und nicht zu überfordernd. Die Videos wurden in guten und vor allem machbaren Häppchen verteilt.
- Die Gestaltung der Lernmodule mit den jeweiligen Video, die wöchentlich hochgeladen werden. Damit sich jeder diese jederzeit anschauen kann.
- Die Gliederung der Vorlesung in kürzere Teilvideos ist sehr gut und trägt sehr dazu bei, nicht zu sehr abzuschweifen während dem Bearbeiten.
- Die Idee dieser einzelnen Podcasts pro Kapitel und pro Lerneinheit ist super. Ich persönlich bin unmotivierter wenn ich sehe, dass mir ein 1,5-stündiges Video bevorsteht. Somit super gelöst!
- Die Tutorien sind sehr gut! Das hilft mir ungemein, den Lernstoff zu wiederholen, zu vertiefen und zu begreifen! Das ist ein guter Anreiz, sich nochmals mit dem bereits in der Vorlesung gelernten zu beschäftigen und gleichzeitig sich auf die Prüfung vorzubereiten. Man merkt ganz eindeutig, dass dort viel Arbeit investiert worden ist.
- Die Vorlesungsvideos sind gut strukturiert, Prof. Dr. Beckmann gestaltet die Vorlesung interessant und nicht monoton
- Die beste Veranstaltung, die ich dieses Semester belegt habe. Gerade jetzt zur Corona-Zeit hat man gesehen welcher Lehrstuhl sich Mühe gibt und welcher nicht. Hier merkt man einfach, dass hinter der Veranstaltung ein Lehrstuhl steht, der Spaß daran hat, den Studierenden die Inhalte zu vermitteln und der sich bemüht diese auch ansprechend und leicht verständlich aufzubereiten und zu erklären.
Das kann man leider nicht von vielen Lehrstühlen behaupten.
- Die einzelnen Vorlesungstermine wurden jeweils in einzelnen Kapiteln als Videos hochgeladen, man musste nicht den kompletten Termin auf einmal ansehen
- Die inhaltlich perfekt abgeschlossenen Kapitel und vor allem auch der Bezug zu aktuellen Beispielen der Corona-Krise
- Dozent kann sehr gut erklären und es fällt leicht zuzuhören und die Inhalt nachzuvollziehen, der Aufbau der Vorlesung in StudOn ist weniger langwierig
- Gute Strukturierung und Organisation, interessante Themen

- Herr Prof. Beckmann vermittelt die Lerninhalte sehr strukturiert. Besonders seine Begeisterung für die Themen sind bemerkbar und wirken motivierend.
Man bekommt viele Einblicke und immer mehr Interesse an den behandelten Themen.
- Ich fand besonders das Einführungsvideo zu Beginn sehr gut. Das hat schon am Anfang des Semesters gezeigt, dass es einen Plan gibt von Lehrstuhlseite. Das schafft Vertrauen, und steigert auch die Motivation schon während des Semesters in dieses Modul zu investieren, da man das Gefühl hat nach einem klaren Plan und mit einem Ziel die Dinge zu bearbeiten. Auch die Übersicht über alle Vorlesungen fand ich hilfreich, so konnte ich mir einen guten Lernplan erstellen, den ich Woche für Woche abarbeiten kann. Auch die Pünktlichkeit der neuen Videos möchte ich nochmal positiv hervorheben. Alles in allem hat Ihr Lehrstuhl das "Covid-Problem" (auch NaMa) sehr gut gelöst!
- Inhalt sehr verständlich und gut erklärt ,
Prof. Dr. Beckmann :-)
- Insgesamt wirklich sehr gut gelungen! Man merkt, wie viel Mühe dahinter steckt. Außerdem schätze ich sehr Herrn Prof. Beckmanns Begeisterung für das Thema, sodass es richtig Spaß macht, die Vorlesung anzusehen.
- Logische Aufgliederung der Vorlesung in Teilskripte für jede Woche. Gute Skriptausgestaltung.
Speziell bezüglich digitaler Lehre: Regelmäßiger, rechtzeitiger Upload der Vorlesungsmaterialien und Aufzeichnungen. Gute Betreuung durch Lehrstuhlteam.
- Man wusste immer, dass bis spätestens Mittwoch die Vorlesung hochgeladen sein wird. Dies wurde auch stets zuverlässig eingehalten, wodurch die Vorlesung sehr gut in den Wochenplan untergebracht werden konnte.
- Mich interessiert das Thema
- Moderner Aufbau der StudOn-Seite, die Aufzeichnungen und das Forum.
Für mich insgesamt die beste Umsetzung der digitalen Lehre in einem von mir belegten Modul dieses Semester.
- Praxisbezogen Beispiele, gute Erklärungen bzw. Definitionen (auch mit eigenen Worten)
- Sympathischer Professor; interessante Sichtweisen, die zum Nachdenken anregen; technische Umsetzung einwandfrei, es wurde sich sehr gut an die erschwerten Lehrbedingungen angepasst und schnell gute Lösungen gefunden (zB Forum als Interaktionsmöglichkeit, digitales Tutorium)
- Thematik sehr relevant und interessant. Schön aufbereitet und zum weiterdenken
- Thematisch sehr interessant. Der Dozent sagt auch seine Meinung zu Themen. Gelerntes wird in den folgenden Vorlesungen aufgegriffen.
- Tolle Aufbereitung der Inhalte, Reflexions- und Wiederholungsfragen am Ende jeder Vorlesung, Tutorium mit Aufgabentypen, die bereits gut auf die Klausur vorbereiten
- Tolle Erklärungen
- Vorlesung mit Professor -> Durch die Einblendung des Professors wurde man direkt angesprochen.
- Wahrscheinlich die beste Corona-Umsetzung des Moduls an der FAU
- gute Gliederung, übersichtliche Materialien, gute Vortragsweise von Herr Beckmann
- war interessant und der Professor hat die Inhalte nicht so langweilig vermittelt wie manch anderer

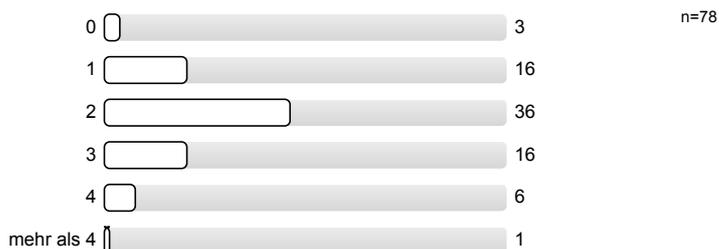
6.7) Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie? Was könnte aus anderen Veranstaltungen übernommen werden?

- -
- -
- Die Dateigröße der Vorlesungsfolien war sehr groß, evtl. komprimieren
- Die Tutorien sollten in regelmäßigen Abständen hochgeladen werden können, für das nächste Semester sind dann ja alle Tuts vorbereitet;)
- Eher anders herum. Andere Lehrstühle sollten sich von dieser Veranstaltung vieles abschauen.
- Ein pünktliches Hochladen der Vorlesungsinhalte wäre gut. Es hieß, dass die Vorlesungsinhalte Mittwochs hochgeladen werden, bzw. am Vorabend. Leider war dies nicht immer der Fall. Gerade im Home-Studium, wie es dieses Semester stattgefunden hat, empfinde ich ein strukturiertes Vorgehen anhand eines Planes sinnvoll. Das ist oftmals durch die unterschiedlichen Hochlade-Zeiten durcheinander gekommen und hat dazu geführt, dass ich irgendwann mit dem Stoff hinterher hing.
- Einziger Kritikpunkt: Störend fand ich die asynchrone Freischaltung der Tutorien. Ich bearbeite eine bestimmte Sitzung (Vorlesung und Tutorium) lieber in einem "Rutsch". So musste man immer daran denken, dass "da noch was aussteht", sodass man das jeweilige Lernmodul vorerst nicht richtig "abhaken" konnte. Ich habe nicht den Eindruck, dass es mir persönlich geholfen hat, die Tutorien erst später zu bearbeiten. Aus meinem Freundes- und Bekanntenkreis habe ich auch mitbekommen, dass das Tutorium durch die versetzte Freischaltung eher in Vergessenheit gerät.
- Falls in Zukunft auch noch Online-Tutorium stattfinden soll, evtl. eine Online Fragestunde ergänzen.

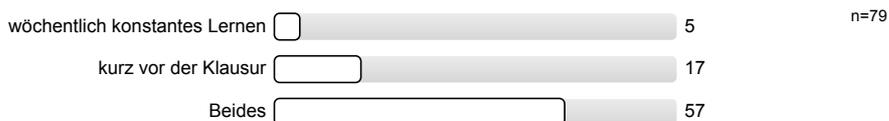
- Freiwillige Möglichkeit durch eine "Hausaufgabe" (Evtl. 4 kleinere zu bestimmten Diskussionsthemen?) um seine Note leicht aufzubessern und sich intensiver mit den Themen auseinanderzusetzen.
- Ich persönlich fand es schade, dass die Tutorien teilweise erst sehr viel später freigeschaltet wurden (teils auch erst nach 2 Wochen) bzw. nach keinem festen Konzept. Ich kann den Grund nachvollziehen, das bringt einem allerdings etwas den Lernplan durcheinander.
- Im Rahmen der Onlinevorlesung Vorlesung und Tutorium in derselben zur Verfügung stellen (ist meiner Meinung nach übersichtlicher, wenn man sich bestimmte Tage in einer Woche aussuchen kann)
- Platzhalter in den Folien stören; gerade wenn man während der Vorlesung mitschreibt und die Datei erst im Nachhinein downloaded
- Timing der Tutorienveröffentlichung, Andere Ansätze außer ordonomischer Wirtschaftsethik sollten zumindestens angesprochen werden
- Tutorien nicht später sondern gleichzeitig hochladen!
Man verliert diese sonst aus den Augen und weiß auch nie genau wann die Tutorien hochgeladen werden.
- Tutorium etwas umgestalten. Ist etwas einfältig. Eventuell auch mehr mit Youtube Videos im Tutorium arbeiten? (individueller Vorschlag, wird aber in anderen Vorlesungen sehr gut umgesetzt)
- Vielleicht eine Zoom Veranstaltung zur Interaktion vor der Klausur
- Vorlesung war in Summe oft länger als 1,5h
- Was mir in der Veranstaltung persönlich etwas gefehlt hat, war der, neben den theoretischen Ansätzen und Konzepten, "praktischere" Blick in die Unternehmensethik, bei dem man anhand von Unternehmen aufzeigen kann, wie CSR wertschöpfend umgesetzt wird / werden kann und auch wie sich die gesetzliche Grundlage bzw. z.B. auch Richtlinien /Verordnungen innerhalb der EU dahingehend entwickelt haben, dem moralischen Wirtschaften wieder mehr Beachtung zu schenken.
- evtl. Live-Sitzungen über Zoom um Interaktivität noch mehr zu fördern; sonst nichts

7. Selbststudium und Lernverhalten

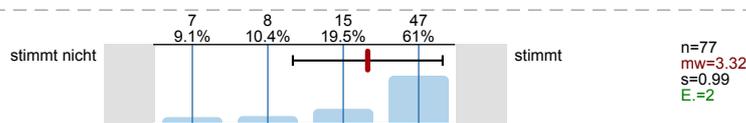
7.1) Wie viele Stunden wendeten Sie bisher durchschnittlich pro Woche für das Selbststudium in dieser Veranstaltung auf?



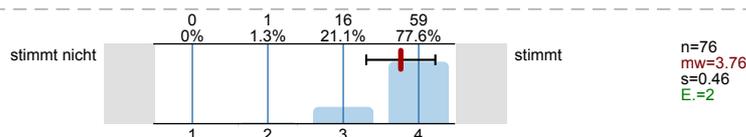
7.2) Welchen Lernstil bevorzugen Sie?



7.3) Örtliche Flexibilität beim Lernen hat für mich einen hohen Stellenwert

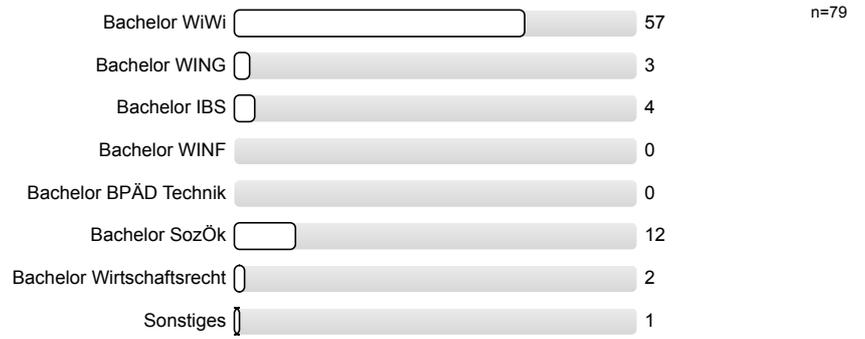


7.4) Zeitliche Flexibilität beim Lernen hat für mich einen hohen Stellenwert

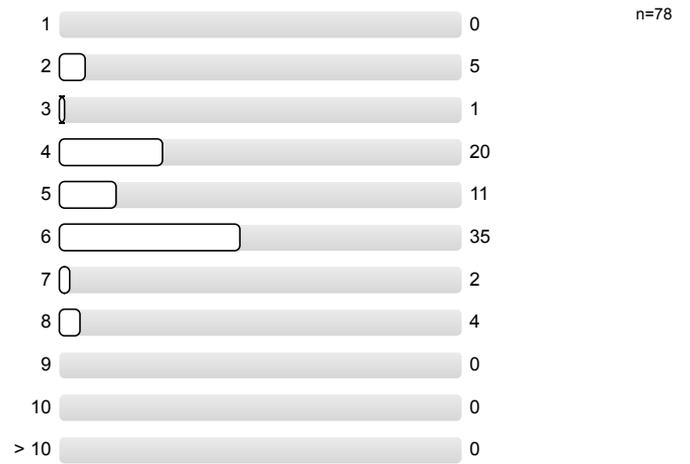


8. Soziodemografische Daten und Hintergrundvariablen

8.1) Studiengang



8.2) Semesteranzahl



Profillinie

Teilbereich: Onlineevaluationen_FB_Wiwi
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Markus Beckmann
 Titel der Lehrveranstaltung: Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik (11175) (11175)
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Kommunikation und Betreuung

1.1) Ich war mit dem Informations- und Kommunikationsverhalten der Lehrenden zufrieden	stimmt nicht		stimmt	n=79	mw=3.92
1.2) Die Studierenden werden im Rahmen der Veranstaltung gut betreut	stimmt nicht		stimmt	n=75	mw=3.85

2. Multimedialität und Multimodalität

2.1) Meine technische Ausstattung eignet sich für die Teilnahme am Lehr-/Lernkonzept	stimmt nicht		stimmt	n=79	mw=3.89
2.2) Die Veranstaltung hat unterschiedliche Medien zu einem abwechslungsreichen Konzept ergänzt	stimmt nicht		stimmt	n=74	mw=3.59
2.3) Das Konzept der Veranstaltung hat dazu beigetragen, die Lernziele zu erreichen	stimmt nicht		stimmt	n=77	mw=3.87
2.4) Die technische Umsetzung der eingesetzten Tools hat sich positiv auf meinen Lernerfolg ausgewirkt	stimmt nicht		stimmt	n=77	mw=3.73

3. Interaktivität und Lernstandsüberprüfung

3.1) Der Grad der Interaktivität war dem Konzept der Lehrveranstaltung angemessen	stimmt nicht		stimmt	n=77	mw=3.62
3.2) In der Veranstaltung wurde mir die Möglichkeit gegeben, Rückfragen zu stellen	stimmt nicht		stimmt	n=74	mw=3.77
3.3) In der Veranstaltung hatte ich regelmäßig Gelegenheit, meinen Lernfortschritt und meine Lernergebnisse zu reflektieren	stimmt nicht		stimmt	n=75	mw=3.81

4. Motivation und Struktur

4.1) Die Veranstaltung hat dazu motiviert, mich regelmäßig während des Semesters mit den Inhalten auseinander zu setzen	stimmt nicht		stimmt	n=76	mw=3.57
4.2) Mir war stets bewusst, was ich zu welchem Zeitpunkt erledigen sollte	stimmt nicht		stimmt	n=77	mw=3.57
4.3) Die Veranstaltung hat dazu beigetragen, das Lernen im Laufe des Semesters strukturieren zu können	stimmt nicht		stimmt	n=76	mw=3.67

5. Schwierigkeit und Umfang

5.1) Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist	viel zu niedrig		viel zu hoch	n=79	mw=3.08
5.2) Der Stoffumfang der Veranstaltung ist	viel zu niedrig		viel zu hoch	n=79	mw=3.30
5.3) Das Tempo der Veranstaltung ist	viel zu niedrig		viel zu hoch	n=79	mw=3.06

5.4) Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist	viel zu niedrig  viel zu hoch	n=79 mw=2.95
--	---	-----------------

6. Globale Veranstaltungsbeurteilung

6.1) Welche Note geben Sie der Veranstaltung insgesamt?	sehr gut (1)  mangelhaft (5)	n=79 mw=1.39
6.2) Ich habe in der Veranstaltung gelernt	sehr wenig  sehr viel	n=79 mw=4.32
6.3) Mein Interesse an den Themen der Veranstaltung...	hat sich kaum verändert  ist stark gestiegen	n=79 mw=4.09
6.4) Die Veranstaltung verläuft nach einer klaren Gliederung	stimmt nicht  stimmt	n=78 mw=3.83
6.5) Der Inhalt ist an klar definierten Lernzielen orientiert	stimmt nicht  stimmt	n=78 mw=3.77

7. Selbststudium und Lernverhalten

7.3) Örtliche Flexibilität beim Lernen hat für mich einen hohen Stellenwert	stimmt nicht  stimmt	n=77 mw=3.32
7.4) Zeitliche Flexibilität beim Lernen hat für mich einen hohen Stellenwert	stimmt nicht  stimmt	n=76 mw=3.76